

Über die BUW

Die Bergische Universität Wuppertal (BUW) wurde 1972 als Gesamthochschule gegründet und präsentiert sich heute als Universität mit über 20.000 Studierenden. Über 100 Studiengänge, organisiert in neun Fakultäten, belegen das umfassende, interdisziplinäre Fächerspektrum. Dazu zählen Studiengänge mit Alleinstellungsmerkmal, wie insbesondere die ingenieurwissenschaftlich ausgerichtete Sicherheitstechnik, 1975 als Fachbereich gegründet, heute organisiert in der Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik. Ergänzend stehen an der BUW vielfältige Service- und Förderangebote für Studierende und Forschende zur Verfügung. Die BUW engagiert sich zudem für einen aktiven Wissenstransfer und kooperiert mit zahlreichen Organisationen in Wirtschaft und Gesellschaft.

Weitere Informationen zur BUW sowie zur Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik finden Sie unter:
<https://www.uni-wuppertal.de/de/>
<https://fk7.uni-wuppertal.de/de/>

Über den VDSI

Der VDSI ist bundesweit der größte Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit. Seine ca. 5.600 Mitglieder – Fachleute aus vielen Professionen und Branchen – verfolgen das Ziel, die Arbeitswelt sicher und gesund zu gestalten. Der VDSI bietet ihnen Hilfe für den Berufsalltag und ein breites Netzwerk für den Austausch. So entstehen ganzheitliche Lösungen für den betrieblichen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz. Zum Netzwerk des VDSI gehören seine Regionen und Fachbereiche: Die VDSI-Regionen sind bundesweit vor Ort aktiv. Sie organisieren für die Mitglieder regelmäßig Fachveranstaltungen und bieten Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Die VDSI-Fachbereiche leisten ständige Grundsatzarbeit, zum einen in klar umrissenen Fachgebieten des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes. Zum anderen aber auch interdisziplinär. Sie greifen offene Fragen aus der Praxis auf und treiben den Wissensstand voran.

Weitere Informationen zum VDSI finden Sie unter:
<https://vdsi.de/>

BUW

Bergische Universität Wuppertal
Gaußstraße 20
D-42119 Wuppertal

Telefon: +49 (0) 202 439-0
Postfach: 42097 Wuppertal
<https://www.uni-wuppertal.de/de/>

VDSI

**VDSI – Verband für Sicherheit, Gesundheit
und Umweltschutz bei der Arbeit e.V.**
Geschäftsstelle
Marienstraße 30
10117 Berlin

Telefon: +49 30 863 2478-0

info@vdsi.de
<https://vdsi.de/>



Bildnachweis: © VDSI e.V.
© Bergische Universität Wuppertal
© Institut ASER e.V.



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

VDSI

**15. Sicherheitswissenschaftliches Forum
der Bergischen Universität Wuppertal
und
18. VDSI-Forum NRW 2026 der
VDSI-Regionalgruppen in NRW**

Hybrid-Konferenz

**40 Jahre "New Approach" und
"Soziale Dimension"
30 Jahre Arbeitsschutzgesetz und
SGB VII "Gesetzliche Unfallversicherung"
Erfolg durch Prävention**

**Wuppertal
Dienstag,
22. September 2026
9:00 bis 16:15 Uhr**

in Kooperation mit

ASER
Institut für Arbeitsmedizin,
Sicherheitstechnik und
Ergonomie e.V.

15. Sicherheitswissenschaftliches Forum und 18. VDSI-Forum NRW

Erfolg durch Prävention

Am **22. September 2026** wird das **15. Sicherheitswissenschaftliche Forum** mit dem **18. VDSI-Forum NRW** als **Hybrid-Konferenz** durchgeführt.

Das Forum beschäftigt sich im jährlichen Turnus mit einem aktuellen Fachthema und bietet VDSI-Mitgliedern sowie weiteren interessierten Fachleuten die Möglichkeit, an einem überregionalen Erfahrungsaustausch teilzunehmen.

Veranstalter sind die **Bergische Universität Wuppertal** sowie die fünf **VDSI-Regionen Bergisches Land, Düsseldorf, Köln, Ruhr-Niederrhein und Westfalen** in Kooperation mit dem **Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER)**, Wuppertal

Informationen zu früheren Foren finden Sie hier:
<https://suqr.uni-wuppertal.de/de/foren/berichte-und-download/>

Programm

- 9:00 Begrüßung und Eröffnung**
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. Werner Lenhart
VDSI Region Düsseldorf
Prof. Dr. Ralf Pieper
Bergische Universität Wuppertal
- 9:15 Schlaglichter zur Entwicklung und zu den Perspektiven der Prävention in der Arbeitswelt**
Prof. Dr. Ralf Pieper
Fachgebiet Sicherheits- und Qualitätsrecht,
Bergische Universität Wuppertal
- 9:45 Diskussion**
- 10:00 Vorbilder für eine gelungene Prävention in der Arbeitswelt - Beispiele des Deutschen Arbeitsschutzpreises und des Gefahrstoffschutzpreises**
Dr. Christine Polaczek
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin,
Berlin
- 10:30 Diskussion**
- 10:45 – 11:00 Kaffeepause**

- 11:00 Arbeitsschutz von morgen. Übergreifende Lösungen für Herausforderungen sicherer und gesunder Arbeit**
RD Dr. Sebastian Felz,
Leiter des Referats IIIb4
RD Eva Schubert
Referat IIIb4, Leiterin des Programms ARBEIT: SICHER + GESUND (ASUG),
Bundesministerium für Arbeit und Soziales,
Bonn
- 11:30 Diskussion**
- 11:45 Forschung für die Prävention**
Priv.-Doz. Dr. rer. nat. habil. Marc Wittlich
Stv. Direktor, Abteilungsleiter „Unfallprävention: Digitalisierung – Technologien“,
Institut für Arbeitsschutz der DGUV e.V. (IFA),
St. Augustin
- 12:15 Diskussion**
- 12:30 – 13:30 Mittagspause**
- 13:30 Auswirkungen der klimabedingten Hitze für die Gesundheit der Beschäftigten bei der Arbeit**
Dr. rer. medic. Dipl.-Min. Silvester Siegmann
Vorsitzender Vorstand des VDSI
- 14:00 Diskussion**
- 14:15 Prävention und Sicherheitskultur mit Kennzahlen der Arbeitssicherheit**
Dr.-Ing. Anna Ganzke
Geschäftsführerin WandelWerker
Consulting GmbH, Wuppertal
- 14:45 Diskussion**
- 15:00 – 15:15 Kaffeepause**
- 15:15 Ein erfolgreiches Mittel der Prävention: Biomonitoring**
Marc Sellmann
Gewerbeaufsichtsbeamter,
Bezirksregierung Arnsberg
- 15:45 Diskussion**
- 16:00 Abschlussdiskussion und Ausblick**
- 16:15 Ende der Veranstaltung**

Veranstaltungsort

Bergische Universität Wuppertal, Campus
Freudenberg, Gebäude FZH, Rainer-Gruenter-Straße
21, 42119 Wuppertal.

Hybride Durchführung

mit begrenzter Teilnehmer*innenzahl vor Ort sowie
@home per Videokonferenzsystem.

Anmeldung

<https://suqr.uni-wuppertal.de/de/foren/>

Kontakt

Prof. Dr. Ralf Pieper,
E-Mail: suqr@uni-wuppertal.de

Dipl.-Ing. Bernhard Piotrowski-Bölt,
E-Mail: reg-bergischesland@vdsi.de

Hinweise

Gäste aus anderen VDSI-Regionen sowie
alle fachlich Interessierten sind als
Teilnehmer*innen herzlich willkommen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und anmeldepflichtig.

Es handelt sich um eine Fortbildungsveranstaltung
im Sinne von § 5 (3) ASiG, die mit folgenden
VDSI-Weiterbildungspunkten bewertet wird:



Die Veranstalter danken folgenden Institutionen
für die Unterstützung des Forums 2026:

- ADUG – Arbeits-, Daten-, Umwelt-, Gesundheitsschutz GmbH, Hagen
- Fakultät für Maschinenbau und Sicherheitstechnik der Bergischen Universität Wuppertal
- Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Beratung mbH (gewiteb), Wuppertal